

Presseinformation

Ziegel Zentrum Süd e.V., Beethovenstraße 8, 80336 München

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar und Rückfragen bitte an:

Ziegel Zentrum Süd e.V. | michael.proell@ziegel.com

München 16/11/15

Ziegel Zentrum Süd e.V.

Über die Vielfalt des Bauens mit Ziegel

Akademischer Mauerwerkstag des Ziegel Zentrum Süd
in Kooperation mit der Hochschule Biberach

Unter reger Beteiligung der Studiengänge Bauingenieurwesen, Projektmanagement und Architektur fand der 9. Akademische Mauerwerkstag nun zum zweiten Mal an der Hochschule Biberach statt. Im Vordergrund stand das nachhaltige Bauen mit Ziegel in seiner breiten Vielfalt – vom energieeffizienten, mehrgeschossigen Neubau – auch ohne Heiz- und Lüftungstechnik – über die Anwendung von Klinkermauerwerk bis hin zur energetischen Sanierung mit innovativen, dämmstoffgefüllten WDF-Planziegeln. Für die Teilnehmer/innen bot sich ein ergiebiges Feld an Informationen rund um den Mauerwerksbau. Praxisnahe Vorträge wurden durch Produktpräsentationen und Anwendungsvorführungen während den Pausen begleitet.

„Die lange Tradition des Baustoffs Ziegel mit den innovativen Produktentwicklungen der letzten Jahrzehnte dokumentiert die Nachhaltigkeit der Ziegelbauweise“, so Michael Pröll,

Technischer Geschäftsführer des Ziegel Zentrum Süd e.V. in seinem einführenden Vortrag. Hochwärmedämmende Mauerziegel ermöglichen selbst mehrgeschossige Gebäude in allen derzeit bekannten Energiestandards. Sie erfüllen alle bauaufsichtlichen Anforderungen sicher und weisen sowohl die geringsten Herstellkosten als auch die niedrigsten Lebenszykluskosten auf.

Professor Detleff Schermer, Prüfenieur und Sachverständiger, konkretisierte das einfache, anwendungsfreundliche Bauen mit Ziegel anhand von Detailbeispielen. Seine Hinweise zum mauerwerksgerechten Konstruieren beinhalteten auch neueste Erkenntnisse – von der Planung des Wand-Decken-Knotens bis hin zur Gebäudeaussteifung.

Professor Willem Bruijn, Partner der Baumschlager Eberle Architekten, bewies anhand von Simulations- und Messergebnissen, dass intelligente Ziegelgebäude auch ganz ohne Heizungs- und Lüftungstechnik funktionieren können. Das vielbestaunte Bürogebäude „2226“, dessen Name Synonym für das planmäßig konstante Innenraumklima zwischen 22 und 26 °C ist, wurde so konzipiert, dass die Bauteile die Zyklen des Außenklimas ohne Haustechnik ausbalancieren. Dabei übernimmt eine 38 cm dicke Innenschale der Ziegelaußenwand in erster Linie die Funktion der Wärmespeicherung und eine weitere ebenso starke Außenschale die Wärmedämmung.

Thomas Maucher, Produktmanager des Ziegelwerks Bellenberg, belegte anhand von Projektbeispielen, dass Ziegelmauerwerk nicht nur energieeffizient ist, sondern auch im mehrgeschossigen Bauen die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz

zuverlässig und wirtschaftlich abdeckt. Dabei verwies er auch auf die innovativen Softwareprodukte für Energie und Schallschutz der deutschen Ziegelindustrie, die in Kürze im Rahmen der Kampagne Lebensraum-Ziegel über die Ziegelproduzenten zu beziehen sind.

Architekt Thomas Neumeister lieferte in seinem Werkbericht Zeugnis für die große Vielfalt des Bauens mit Ziegel. Sein Erfahrungsschatz umfasst sowohl die einschalige, hochwärmedämmende Ziegelbauweise, die auch im Geschoßwohnungsbau ohne WDVS auskommt, wie auch mehrschalige Ziegelkonstruktionen mit Vorsatzschalen aus Klinkermauerwerk oder im Sanierungsfall aus hochwärmedämmenden, diffusionsoffenen, nichtbrennbaren WDF-Planziegeln mit einer äußerst niedrigen Wärmeleitfähigkeit von $\lambda = 0,055 \text{ W/mK}$. Der gekonnte Umgang mit unterschiedlichen Arten von Mauerziegeln wurde anhand von beeindruckenden Bauprojekten dokumentiert.

Hans Peters, Vorsitzender des Instituts für Bauen und Umwelt, betonte in seinem Vortrag „Nachhaltiges Bauen – Vom Produkt zum Gebäude“ den ganzheitlichen Ansatz dieser Betrachtungsweise.

Als Beispiel für nachhaltiges Bauen präsentierte Architekt Daniel Binder das von ihm geplante, kürzlich eröffnete Museum Art & Cars. Das neue Wahrzeichen der Stadt Singen mit seiner skulpturalen Gestalt – extrem geschwungene Außenwände aus hochwärmedämmendem Ziegelmauerwerk – spielt mit der vulkanischen Struktur des Hegaubergs/Hohentwiels und seiner eindrucksvollen Festungsruine. Aufgrund des Wunsches der

Bauherren, den Einsatz von Anlagentechnik für den Museumsneubau so gering wie möglich zu halten, fiel die Wahl des Baustoffes für die Außenwände bewusst auf hochwärmedämmende Hochlochziegel. Diese sind in der Lage, neben einer äußerst guten Wärmedämmung ohne WDVS auch Schwankungen der relativen Luftfeuchte durch ihr kapillares Gefüge auszugleichen und das Innenklima auf diese Weise konstant zu halten. So war eine kostenintensive Klimaanlage entbehrlich.

Begleitet wurde der Akademische Mauerwerkstag von Produktausstellungen und einer Vorführung von modernem, einschaligem Ziegelmauerwerk mit anschließendem Wettbewerb im Vermauern von Planziegeln. Moderiert wurde die Veranstaltung von Professor Hans-Joachim Schaub, der seit 20 Jahren mit großem Engagement die Lehre im Mauerwerksbau als Teil des Fachgebietes Massivbau an der Hochschule Biberach verantwortet. „Das große Interesse am Akademischen Mauerwerkstag ist ungebrochen, so dass wir in Kürze eine Fortsetzung planen“, fasst der Technische Geschäftsführer des Ziegel Zentrum Süd e.V., Michael Pröll, zusammen, der die Veranstaltung gemeinsam mit der Hochschule Biberach organisierte.

ca. 4.730 Anschläge

Dieser Text ist auch online abrufbar unter:

www.ziegel.com

*Das **Ziegel Zentrum Süd** hat die Aufgabe, Lehrende und Studierende der Architektur und des Bauingenieurwesens in ihrer Arbeit an den Hochschulen in Bayern, Baden-Württemberg,*

*Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland zu unterstützen.
Veranstaltungen werden vom Ziegel Zentrum Süd organisiert,
weitestgehend finanziert und vor Ort betreut und begleitet.
Nähere Informationen zum Ziegel Zentrum Süd e. V. finden Sie
auf der Internet-Seite: www.ziegel.com*

Rückfragen beantwortet gerne:

Ziegel Zentrum Süd e.V.

Michael Pröll

Tel.: 089 / 74 66 16 – 11

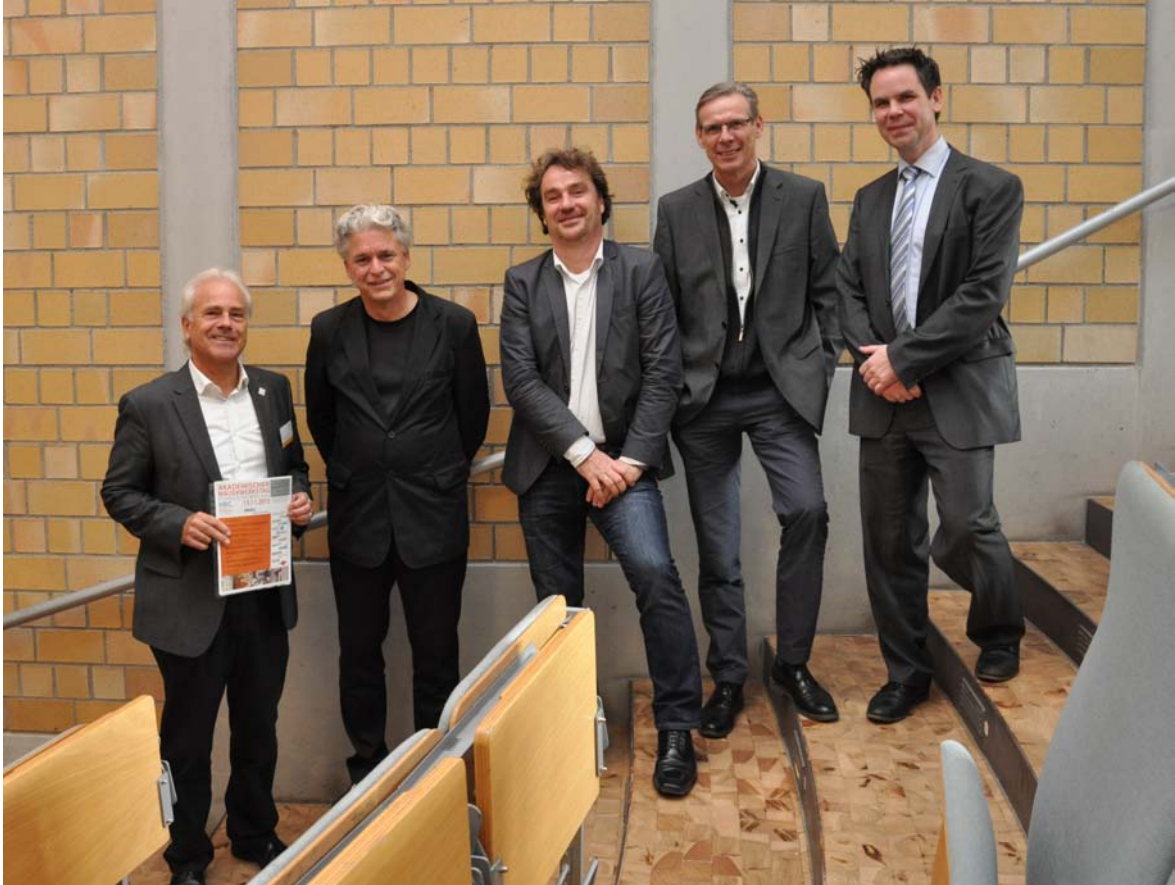
Fax: 089 / 74 66 16 – 60

E-Mail: info@ziegel.com

PR | Kommunikation

Bildunterschriften:

[01.1 Referenten der Vorträge am Vormittag]



Von links: Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schaub (Hochschule Biberach), Prof. Willem Bruijn (baumschlagler eberle), Prof. Dr.-Ing. Detleff Schermer (Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg), Thomas Maucher (Ziegelwerk Bellenberg), Dipl.-Ing. (FH) Michael Pröll (Technischer Geschäftsführer, Ziegel Zentrum Süd e.V.)

Foto: Hochschule Biberach, Schober-Knitz

[01.2 Referenten der Vorträge am Nachmittag]



Von links: Dipl.-Ing. Arch. Thomas Neumeister (Neumeister & Paringer Architekten BDA), Dipl.-Ing. Hans Peters (Vorsitzender Institut Bauen und Umwelt), Thomas Maucher (Ziegelwerk Bellenberg), Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schaub (Hochschule Biberach), Dipl.-Ing. (FH) Michael Pröll (Technischer Geschäftsführer, Ziegel Zentrum Süd e.V.)

Foto: Ziegel Zentrum Süd e. V.

[02 Wettbewerb „Der schnellste Meter Mauerwerk“]



Nach einer Anwendungsvorführung von modernem Planziegelmauerwerk durch die Bauberatung des Ziegelwerks Bellenberg hatten die Teilnehmer des Akademischen Mauerwerkstages die Möglichkeit, sich von der Anwenderfreundlichkeit moderner Ziegelwandsysteme zu überzeugen: Die Gewinner des Wettbewerbs „Der schnellste Meter Mauerwerk“ erhielten wertvolle Buchpreise.

Foto: Ziegel Zentrum Süd e.V.

[03.1 Teilnehmer]



Etwa 120 Teilnehmer verfolgten die Fachvorträge an der Hochschule Biberach

Foto: Hochschule Biberach, Schober-Knitz

[03.2 Teilnehmer]



Etwa 120 Teilnehmer verfolgten die Fachvorträge an der Hochschule Biberach

Foto: Ziegel Zentrum Süd e.V.